



Verlag C.H.Beck, Bundesverband für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft (BWA),  
Deutsche Umwelthilfe, Terra Institut, B.A.U.M. & International Network for Sustainable  
Management (INEM), Global Marshall Plan Initiative und Institut für Umweltmanagement  
der Europäischen Wirtschaftshochschule  
laden ein zum

# MEDIA LAUNCH

Buchpräsentation „Kyoto PLUS“, Diskussion & Empfang in der  
**Bundespressekonferenz**  
Schiffbauerdamm 40, via Reinhardtstr. 55, 10117 Berlin-Mitte

**Prof. Dr. Klaus Töpfer**

Bundesumweltminister a.D. und bisheriger Exekutivdirektor des UNO-Umweltprogramms UNEP  
präsentiert gemeinsam mit den drei Autoren von „Kyoto PLUS“ sowie mit

**Jörg Dürr-Pucher**

Bundesgeschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe

am Dienstag, 5. September 2006, 11.00 – 14.00 Uhr

Prof. Dr. Lutz Wicke – Peter Spiegel – Inga Wicke-Thüs  
**Kyoto PLUS – So gelingt die Klimawende**  
Nachhaltige Energieversorgung PLUS globale Gerechtigkeit

Ein Report an die Global Marshall Plan Initiative

Mit einem Vorwort von Prof. Dr. Klaus Töpfer

2006. 244 Seiten. Broschiert € 19,90. Erscheint Ende August 2006 im Verlag C.H.Beck

Das Kyoto-Protokoll ist ein großer diplomatischer Erfolg. Aber trotz Kyoto-Protokoll werden weltweit jedes Jahr zusätzlich 500 Millionen Tonnen Kohlendioxid ausgestoßen. Das bedeutet nach Angaben der Internationalen Energieagentur (IEA) bis zum Jahr 2030 ein *Plus* von 90 Prozent gegenüber 1990 auf 38 Milliarden Tonnen. Kyoto reicht für eine tatsächliche Klimawende bei weitem nicht aus.

Mit „Kyoto PLUS“ zeigen die Autoren einen realisierbaren Weg zu einer effektiven Klimawende. Dieser beinhaltet:

1. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß wird weltweit begrenzt, um die Klimakatastrophe noch zu verhindern.
2. Jeder Mensch auf der Erde erhält gleiche Nutzungsrechte an der Atmosphäre.
3. Ein globales Emissionshandelssystem sorgt dafür, dass klimafreundliches Verhalten und Produzieren sich lohnen.
4. Erneuerbare Energien und CO<sub>2</sub>-freie Kraftwerke erleben ihren weltweiten Durchbruch, Energieeffizienz wird zur Regel.
5. Die Einnahmen aus den Klimazertifikaten finanzieren einen Ökosozialen Marshallplan für die klimaverträgliche wirtschaftliche Entwicklung und die Beseitigung der Armut im Süden.

**Die Autoren werden dieses Konzept vorstellen und mit Prof. Dr. Klaus Töpfer und Jörg Dürr-Pucher über die Realisierbarkeit von Kyoto PLUS diskutieren. Anschließend kleiner Empfang mit Get-together.**

**ANMELDUNGEN** an: Bundesverband für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft (BWA), Ludwig Erhard Haus, Fasanenstr. 85, 10623 Berlin, Tel. 030-7001143-0, Fax 030-54710348, E-Mail: [info@bwa-deutschland.de](mailto:info@bwa-deutschland.de).

.....  
Titel, Vorname, Name

Organisation / Firma / Medium etc.

.....  
Adresse

E-Mail